

# STONE

## Montageanleitung und Profitipps

Art. 4184  
Version 1.2



Wir bedanken uns für den Kauf der STONE Sichtschutzzäune. Wir wollen Ihnen den Aufbau so einfach wie möglich machen, deshalb benötigen Sie neben den Sichtschutzelementen keine separaten Elementhalter wie bei herkömmlichen Zäunen.

Ihre STONE Elemente lassen sich bei guter Planung praktisch einhängen. Für den Aufbau sind daher nur wenige Schritte notwendig.

### Seite 2/3

Schritt 1: Planung der Anlage, insbesondere der Pfostenabstände

Schritt 2: Montage der Pfosten

- entweder im Erdreich (Fundament)
- oder auf festem Boden (Pfostenträger)

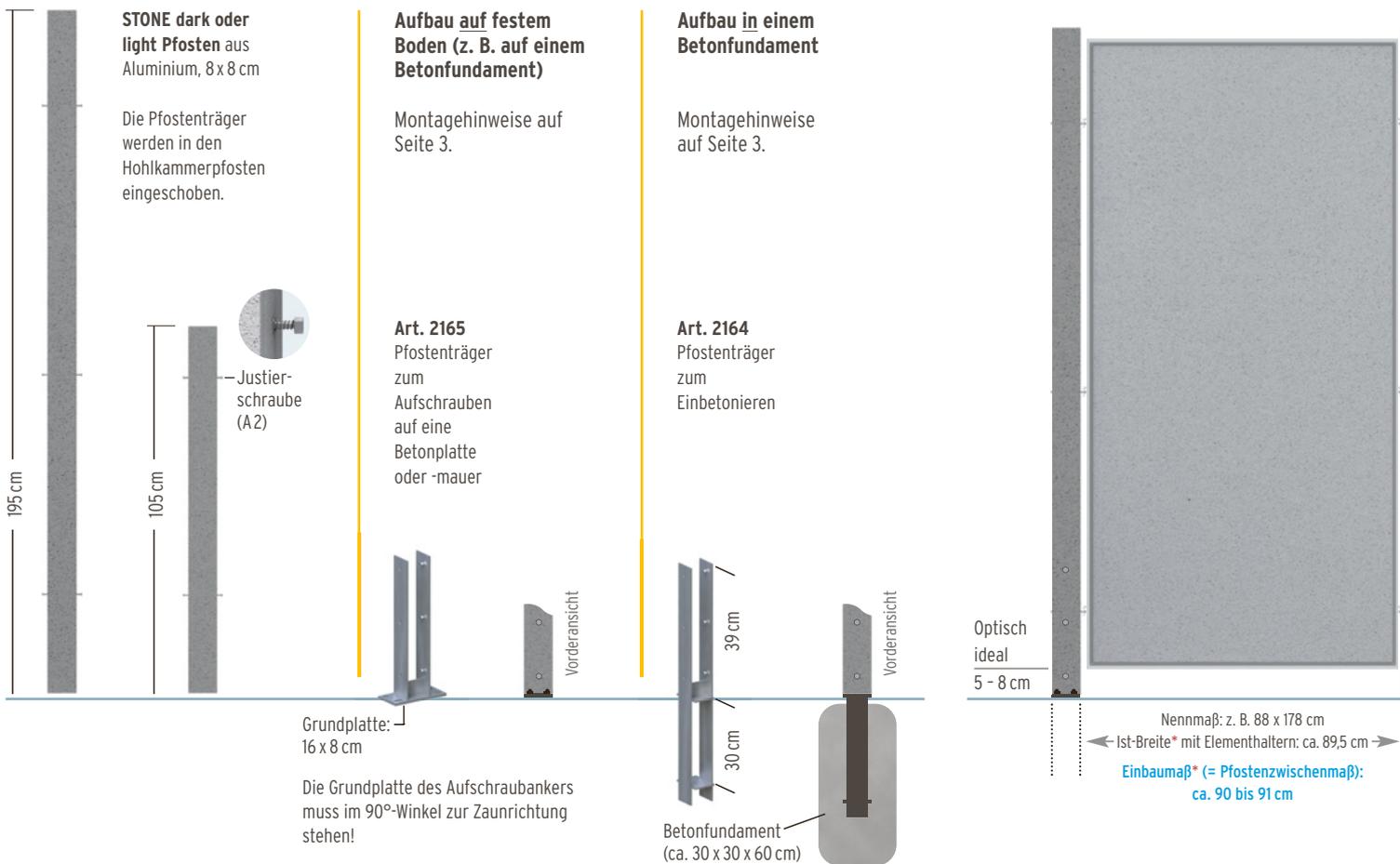
Schritt 3: Justieren der Zaunfelder nach der Pfostenmontage

### Rückseite

Aufbautipp „über Eck“, Materialhinweise

# STONE dark & STONE light

## SICHTSCHUTZ MIT STEINBESCHICHTUNG



### Hinweise zu den Pfosten und den benötigten Längen.

Für die Bodenbefestigung der STONE Pfosten verwenden Sie bitte die feuerverzinkten STONE Bodenanker (Art. 2164 oder 2165, siehe oben).

Am besten Sie bauen Ihre STONE Zaunanlage auf einem Untergrund ohne Gefälle auf. Kürzen Sie in diesem Falle den Pfosten mit einer Metallsäge und exakt im rechten Winkel am Pfostenfuß auf Ihre Wunschlänge.

Die Pfosten und die Zaunelemente sind werksseitig schon mit Justierschrauben und Aufhängehaken versehen.

Aus optischen Gründen ist ein Abstand zum Boden von 5 - 8 cm ideal.

Falls bauseits ein leichtes Gefälle vorliegt kürzen Sie die Pfosten auf unterschiedliche Längen. Beim Verbau eines ungekürzten Pfostens (195 bzw. 105 cm) ergibt sich ein Abstand zwischen Unterkante Zaunfeld und Boden von circa 14,3 cm. Dies ist das Maß, um das Sie Ihren Pfosten maximal kürzen können! Bei stärkerem Gefälle verwenden Sie bitte Doppelpfosten oder versetzen Sie (als Fachkundiger) die Justierschrauben.

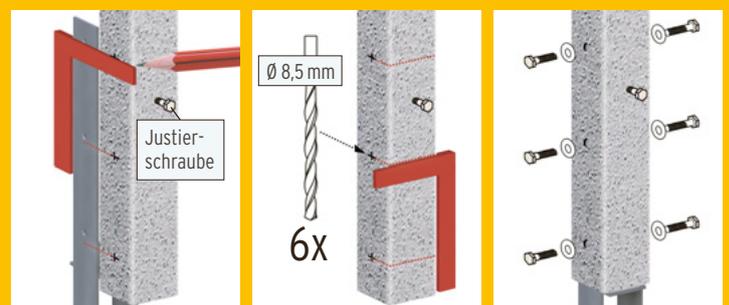
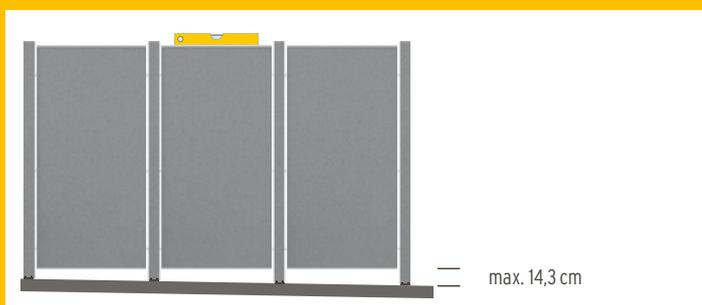
### Beginnen Sie mit der Befestigung der Bodenanker an den Pfosten.

Stellen Sie die Pfosten (Art. 2164 oder 2165) neben den Anker und markieren Sie pro Pfostenvorder- und -rückseite die horizontalen Positionen der drei Bohrlöcher.

Bestimmen Sie auf den horizontalen Markierungen die lotrechte Mitte des Pfostens (Abstand zur Kante 40 mm). Markieren Sie die Stellen! Kontrollieren Sie mit einem rechten Winkel, ob die Markierung für die Bohrlöcher exakt gegenüberliegen. Bohren Sie an den Markierungen die Löcher in den Pfosten.

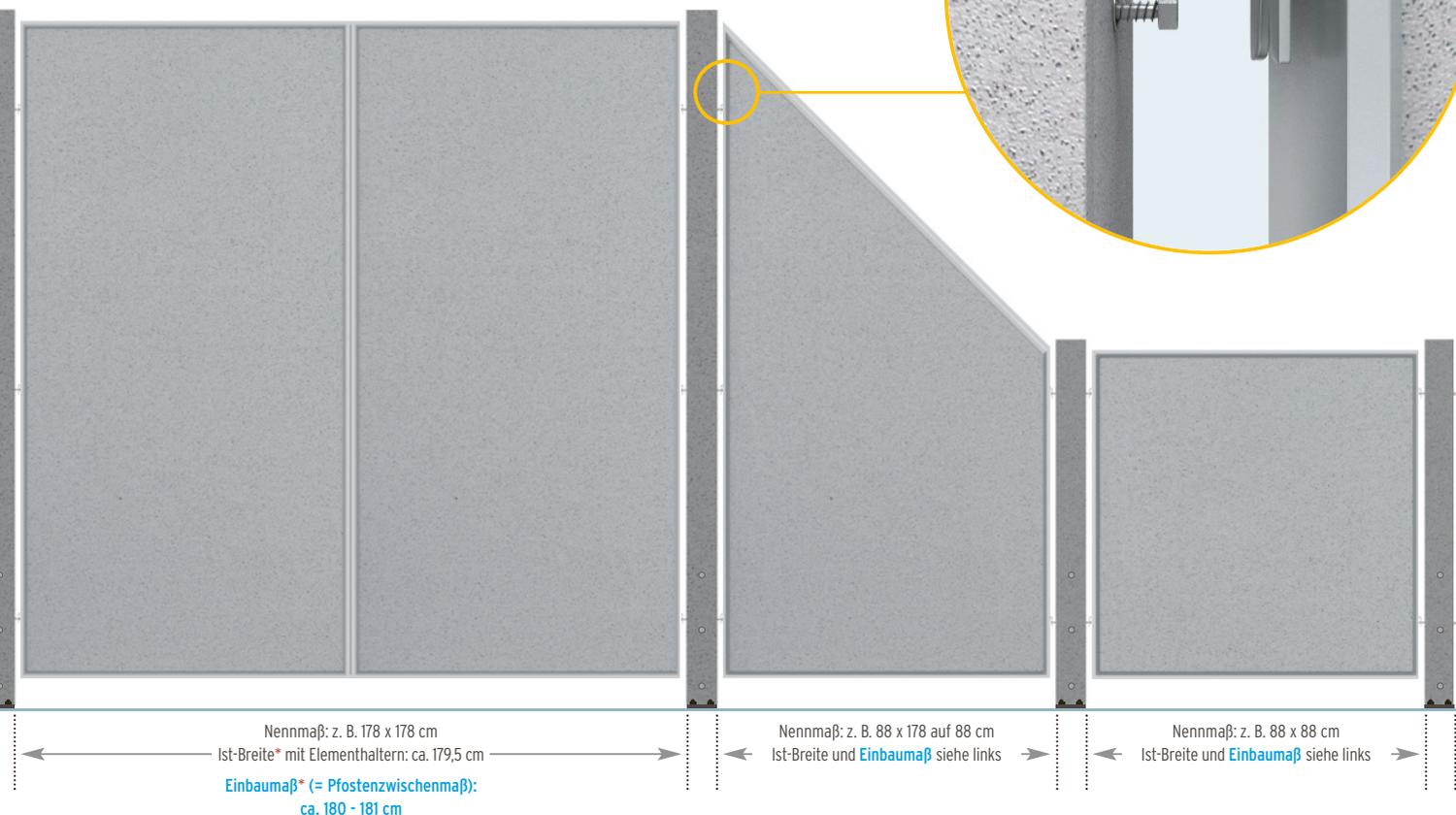
Schieben Sie den Anker von unten bis zum Anschlag in den Pfosten. Verwenden Sie die beiliegenden Unterlegscheiben, damit die Oberfläche des Pfostens beim Anziehen der Schrauben nicht beschädigt wird. Ziehen Sie die Schrauben noch nicht ganz an.

Hinweis zu Art. 2165: Aus Stabilitätsgründen muss die Grundplatte des Aufschraubankers im 90°-Winkel zur Zaunrichtung stehen!



Die STONE Elemente werden an die Justierschrauben eingehangen. **Ihr Vorteil:** Sie sparen die Kosten für separate Elementhalter!

Hinweis: Beim Aufbau von Holzzäunen (z. B. der Hartholzserie GRAZIA), benötigen Sie das Elementhalter-Set (Art. 2166); hiermit können Sie die Zäune an die Pfosten eingehängen. Montieren Sie die Halter in der jeweiligen passenden Höhe der EinhängeSchrauben des Pfostens. Die Einbaumaße der Pfosten müssen den Holzzäunen angepasst werden.

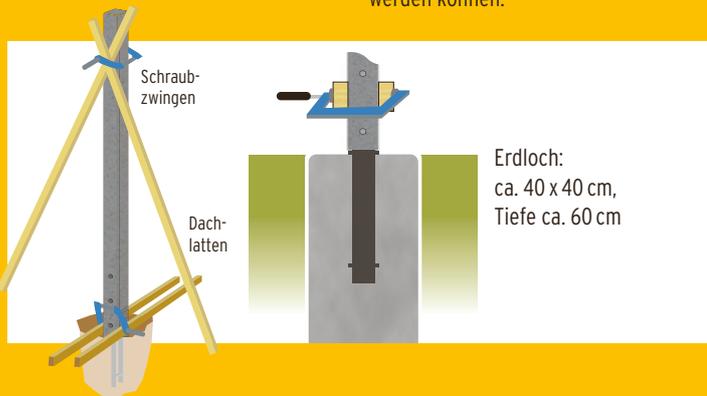


\* Maßabweichungen möglich: Bitte daher vor dem Setzen der Pfosten Zaunelement und Pfosten einmal eingehängen und die endgültigen Einbaumaße ermitteln.

### Der Aufbau im Erdreich (mit dem Bodenanker Artikel 2164).

Heben Sie für jeden Pfosten ein Loch aus. Befestigen Sie mit Schraubzwingen an den Pfostenenden zwei circa ein Meter lange Dachlatten im 90°-Winkel zur Zaunausrichtung. So kann der Pfosten nicht in das Loch rutschen. Richten Sie den Pfosten ins Lot. Wichtig: Nach dem Aushärten der Fundamente ist nur noch eine minimale seitliche Standkorrektur des Pfosten durch die drei Schrauben des Bodenankers möglich! Stellen Sie alle Pfosten mit den Latten in die dafür vorgesehenen Löcher. Durch Unterklotzen der Dachlatten auf dem

Untergrund lassen sich die Pfosten auf die gewünschte Höhe/Position bringen. Kontrollieren Sie auch, ob alle Pfosten horizontal in einer Flucht stehen (Tipp: Schnur spannen!). Fixieren Sie die Pfosten mit weiteren, langen Dachlatten. Füllen Sie die Fundamentlöcher mit Zement-Kiesgemisch im Verhältnis 1 : 3 auf. Nicht vergessen: Auch hier Abstandsmaße und Pfostenpositionen kontrollieren! Die Fundamente müssen aushärten. Ziehen Sie danach die Justierschrauben vorsichtig an, sodass die Elemente unter leichter Spannung eingehängt werden können.



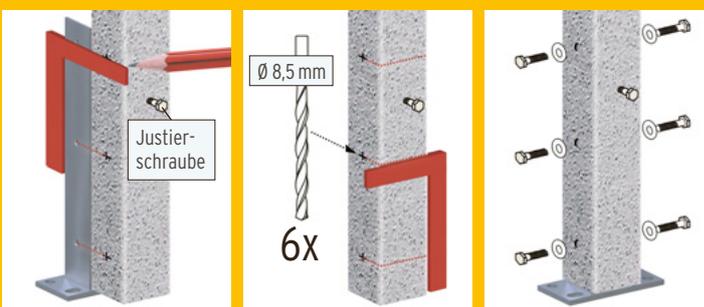
### Der Aufbau auf festem Untergrund (mit dem Bodenanker Artikel 2165).

Prüfen Sie den Untergrund auf eine ausreichende Stabilität (keine Verbundsteine). Ggf. fragen Sie Ihren Fachberater oder einen Handwerker vor Ort!

Richten Sie alle Pfosten in der Höhe und in der Flucht aus (Tipp: Schnur spannen!). Beachten Sie die Pfostenabstände bzw. die Einbaumaße der Zaunelemente! Beginnen Sie mit der Verschraubung der Bodenanker auf dem Untergrund.

Platzieren Sie den Pfosten inklusive des Pfostenträgers an der gewünschten Stelle. Markieren Sie die Bohrlöcher auf dem Untergrund. Für den optimalen Halt empfehlen wir die Befestigung mit 12er-Gewindestangen, die mittels Verbundmörtel in den Bohrlöchern verklebt werden. Zur genauen Vorgehensweise sprechen Sie bitte Ihren Fachberater an.

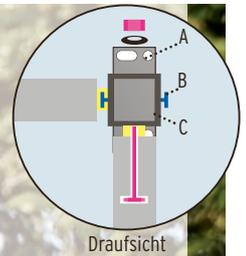
Wenn alle Pfosten standsicher montiert sind, stellen Sie die seitlichen Justierschrauben so ein, dass sich die Zaunfelder unter leichter Spannung aufdrücken lassen.



## Anlagen über Eck

Die STONE Pfosten sind für den Aufbau der Anlage „in einer Linie“ gedacht. Beim Aufbau über Eck müssen Sie neue Justierschrauben setzen.

- Bohren Sie ( $\varnothing$  6,5 mm) exakt in der Höhe der **Justierschrauben** (B) durch die 80 x 80 mm breiten Pfosten (C).
- Durch jedes Bohrloch führen Sie eine **Maschinenschraube** (6 x 100 mm). Aus optischen Gründen können Sie auf die Mutter später eine PVC-Abdeckkappe aufstecken.
- Montieren Sie die STONE Elemente wie beschrieben. Erst nach Montage der Elemente und Aushärten des Fundamentes sollten Sie die Maschinenschrauben festziehen.



## Material- und Reinigungshinweise

Die STONE Zaunelemente bestehen aus beschichteten Faserzementplatten, die in stabile Aluminium-Rahmen eingefasst sind. Die Faserzementplatten sind wasser- und frostfest. Die Oberflächen der Zementplatten sind, wie auch die 80 x 80 mm starken Aluminiumpfosten, mit feinem Steingranulat beschichtet. Das Granulat wird dabei von Hand aufgespritzt. Leichte Abweichungen in der Beschichtung unterstreichen das natürliche Erscheinungsbild. Durch die normalen Witterungseinflüsse können sich die Oberflächen in ihrer Farbe leicht verändern. Dies ist ein schleichender Prozess und ist typisch für alle natürlichen Materialien im Außenbereich. Die Oberfläche kann leicht mit Wasser und einem Schwamm oder bei stärkeren Verschmutzungen auch mit einer weichen Bürste gereinigt werden. Keine scharfen, anlösenden oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden. In der Regel reicht normales Haushaltsspülmittel.